

Erfurt, 16.11.2020

Selbstverständnis und Positionen des Referats trans* im Jugendnetzwerk Lambda e.V.

Das Referat trans* vertritt die jugendpolitischen Interessen junger trans*, inter* und nichtbinärer Personen in Deutschland. Wir sind Teil des Jugendnetzwerks Lambda e.V., dem Jugendverband, der queeren Jugendlichen in Deutschland eine Stimme gibt. Wir arbeiten selbstorganisiert, eigenständig und gemeinschaftlich verantwortlich.

Geschlecht ist eine Eigenschaft, die sich in Menschen vielfältig ausprägt und durch die traditionelle Zweigeschlechtlichkeit nur unzureichend widergespiegelt wird. Körperliche Merkmale und geschlechtliche Zugehörigkeit fallen nicht bei allen Menschen zusammen.

Trans*, nichtbinär, Inter*,... zu sein ist keine Krankheit, kein Trend und keine (willentliche) Entscheidung, sondern ein wichtiger Teil menschlicher Vielfalt. Die Lebensrealitäten, Bedürfnisse und Interessen von jungen Menschen, die geschlechtliche Vielfalt leben, sind sehr unterschiedlich.

Uns eint das Thema Selbstbestimmung. Ausgehend vom Recht auf freie Entfaltung und der Tatsache, dass Kinder und Jugendliche nur selbst Auskunft über ihr Geschlecht geben können, setzen wir uns für geschlechtliche Selbstbestimmung ein. Das beinhaltet auch das Aufbrechen stereotyper Rollenzuschreibungen.

Die Lebenssituation vieler junger trans*, nichtbinärer und inter* Personen ist von Fremdbestimmung und Diskriminierungserfahrungen geprägt, Beispiele dafür sind (sexualisierte) Gewalt oder Wohnungslosigkeit. Durch diesen Stress und die Marginalisierung erleben viele Jugendliche psychische Probleme, Brüche im Bildungsweg und den Verlust sozialer Kontakte.

Wir fordern:

- Entpathologisierung: Geschlechtliche Vielfalt nicht als Krankheit, sondern als Aspekt menschlicher Vielfalt zu betrachten
- Schutz vor Gewalt und Diskriminierung durch die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Fragen, die ihre Lebenssituation betreffen
- Zugang zu Maßnahmen der Geschlechtsangleichung unabhängig vom Alter
 - Informationen und Beratung
 - kontinuierliche einzelfallbezogene pädagogische Begleitung und Unterstützung
 - einfache und unbürokratische Änderung von Namen und Personenstand auf Basis der Selbstauskunft, Änderung von Namen im Alltag, auf Zeugnissen und Verträgen vor der Vornamensänderung
 - Zugang zu körperlicher Transition und Übernahme der Kosten durch die Krankenkassen

Jugendnetzwerk Lambda e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Schillerstraße 7
99096 Erfurt
Telefon: (0361) 6448754
Telefax: (0361) 6448752
E-Mail: info@lambda-online.de
www.lambda-online.de

Es schreibt Ihnen:
Referat trans*

Kontakt:
trans@lambda-online.de

Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Anschlussverband im Deutschen Bundesjugendring.

Das Jugendnetzwerk Lambda e.V. ist als gemeinnützig anerkannt beim Finanzamt Erfurt unter der Steuernummer 151/141/07147.

Registergericht: AG Erfurt
Registernummer: VR 2432
Sparkasse Unstrut-Hainich
Konto 661002489
BLZ 82056060
IBAN DE52 8205 6060 0661 0024 89
BIC HELADEF1MUE
Spenden sind steuerlich absetzbar.

- Aufklärung über Möglichkeiten der Reproduktion
- Beratung und Unterstützung des persönlichen Umfelds, z.B. Familien oder Bildungseinrichtungen
- ein Verbot von geschlechtszuweisenden Behandlungen und Operationen an inter* Kindern, Entschädigung der Betroffenen und öffentliche Entschuldigung durch die Beteiligten
- regional verankerte und online Angebote der Jugendarbeit und Jugendhilfe für junge trans*, inter* und nichtbinäre Personen
- Diskriminierung aufgrund geschlechtlicher Identität als Fluchtgrund anerkennen, trans*, inter* und nichtbinären Geflüchteten eine Unterkunft gemäß der geschlechtlichen Selbstbestimmung und Zugang zur Gesundheitsversorgung gewährleisten
- individuelle Unterstützung und Schutz für Kinder und Jugendliche, deren Familie ihre geschlechtliche Selbstbestimmung nicht akzeptiert
- Programme zur Unterstützung wohnungs- und obdachloser trans*, inter* und nichtbinärer Jugendlicher
- die Förderung von Projekten zur Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt in Bildungseinrichtungen
- Forschung zur Lebenssituation von jungen trans*, inter* und nichtbinären Personen
- das Aufbrechen von binären Barrieren und die Wahrung von Privatsphäre in Freizeitangeboten, Schule und Jugendeinrichtungen durch die Ergänzung einer Dritten Option für Toiletten, Umkleiden u.ä.
- die Unterbringung auf Klassenfahrten und in Jugendeinrichtungen auf Grundlage der geschlechtlichen Selbstbestimmung

Lambda Bund ist ein bundesweiter Verein für queere Jugendliche und queere Jugendarbeit. Hier setzen sich junge LSBTIQ für eine Verbesserung ihrer Lebenssituation ein. Also für mehr Freiräume, mehr Möglichkeiten, mehr gesellschaftliche Teilhabe. Mehr Vernetzung und Austausch. Und weniger Diskriminierung, weniger Angst, weniger schiefe Blicke.

Um das zu erreichen, handeln wir auf verschiedenen Ebenen: Wir bieten in unserem Projekt In&Out bundesweite Beratung für junge LSBTIQ an, wenn sie sich in schweren Lebenslagen befinden. Durch Jugendbegegnungen und Workshops erleichtern wir jungen Queers das Kennenlernen und den Austausch untereinander. Verschiedene DIY-Projekte stärken das Selbstbewusstsein und erleichtern es, die eigene Stimme zu erheben. Und außerdem setzen wir uns auf Bundes- und Länderebene auch politisch für unsere Interessen ein.

Lambdas Referat trans ist eine Gruppe junger trans und nichtbinärer Menschen. Das Referat vertritt die jugendpolitischen Interessen junger trans*, inter* und nichtbinärer Personen in Deutschland.*

Web: lambda-online.de | Facebook: [jugendnetzwerklambda](https://www.facebook.com/jugendnetzwerklambda) |
Instagram: [lambda.bund](https://www.instagram.com/lambda.bund)